

Projekttitel:

„Entwicklung und Erprobung einer Methodik zur Erfassung des Potenzials landwirtschaftlicher Altgebäude (hier: Umnutzungspotenzial)“ o1HS080

Auftraggeber:

Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft (BMVEL)

Laufzeit:

11/2001 - 06/2002

Projektleitung:

Prof. Dr. Ulrike Grabski-Kieron

Projektmitarbeiter:

Dipl.-Geogr. Stephanie Arens, Dipl.-Geogr. Claudia Altgott

Kurzbeschreibung:

Ziel ist es, eine Arbeitsmethodik zu entwickeln, die es erlaubt, das Umnutzungspotenzial landwirtschaftlicher Altgebäude in Orientierung auf die vorgenannten raumbezogenen Gesichtspunkte zu erfassen. Der gewählte methodische Ansatz soll es ermöglichen, ausgehend von einer raumtyp-differenzierten und angebots- wie auch nachfrageorientierten Datenerhebung hinreichend repräsentative Aussagen im Sinne einer flächendeckenden Potenzialanalyse im ländlichen Raum zu gewinnen. Dieser Ansatz ebnet den Weg, um das Potenzial landwirtschaftlicher Altgebäude als Faktor ländlicher Entwicklung darzustellen, so dass es als solcher in zukünftige Handlungsstrategien zur Entwicklung ländlicher Räume einbezogen werden kann. Der Verfahrensansatz wird im Rahmen zweier Fallstudien erprobt. Diese erste und im Rahmen des Projektes notwendigerweise kurzzeitige Erprobung dient einerseits dazu, die Vorgehensweise in ihren Möglichkeiten zu bestätigen, andererseits auch dazu, verbleibende methodische Detailprobleme und erst in der Erprobung erkannte Defizite aufzudecken. So wird eine Basis geschaffen, um das Verfahren später in weiterführenden Untersuchungen zu optimieren.

Links:

www.bmvel.de

<http://www.vti.bund.de/de/>